

PRO BAHN Oberbayern

Gemeinnütziger Fahrgastverband



PRO BAHN, Schwanthalerstr. 74, 80336 München

An die
Damen und Herren
der Presse

PRO BAHN
Regionalverband Oberbayern e.V.
Schwanthalerstr. 74
80336 München
Tel.: 089 / 53 00 31
Fax: 089 / 53 75 66
<http://www.pro-bahn.de/oberbayern/>

München, 31. August 1999

Pressemitteilung

S-Bahn: Fahrgastverband fordert Konsequenzen aus der heutigen Signalstörung

Sehr geehrte Damen und Herren,

„die heutige Störung im Signalsystem der S-Bahn führt deutlich vor Augen, wie störungsanfällig die Münchner S-Bahn in letzter Zeit geworden ist“, so wertet Andreas Barth, Sprecher des Regionalverbandes Oberbayern des bundesweiten Fahrgastverbandes PRO BAHN, die jüngsten Probleme am Marienplatz. Bei Inbetriebnahme vor über 25 Jahren war die S-Bahn Symbol des Fortschritts, andauernde Überlastung hat zum jetzigen Zustand geführt.

Dieses Unglück zeigt einmal mehr, daß das Münchner S-Bahn-Netz den heutigen Anforderungen nicht mehr gewachsen ist. Bei jeder Störung im Tunnel wird das gesamte Netz beeinträchtigt und die Verknüpfung zum innerstädtischen Verkehr gefährdet. Obwohl seit vielen Jahren Planungen für eine Ausweichstrecke – die sogenannte Südumfahrung – existieren, wurden die Fahrgäste bisher immer nur getröstet.

Der Baubeginn der Südumfahrung darf daher nicht länger verzögert werden, denn gerade in wirtschaftlich schweren Zeiten muß die Leistungsfähigkeit des Standortes Deutschland gesichert werden. Das knappe Geld muß dort investiert werden, wo die Wirkung am größten ist.

Verantwortlich und für Rückfragen der Redaktion:

PRO BAHN Regionalverband Oberbayern e.V., Andreas Barth, stellv. Vorsitzender,
<aba@muenchen.pro-bahn.de>